

	Gummi-isolierte Starkstromleitungen Gummischlauchleitung 05RR	DIN VDE 0282 Teil 804
Diese auch vom Vorstand des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) e.V. genehmigte Norm ist damit zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist unter obenstehender Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der etz Elektrotechnische Zeitschrift bekanntgegeben worden. Rubber cables, wires and flexible cords for power installation; Ordinary tough rubber-sheathed flexible cable 05RR Ersatz für Ausgabe 04.85 Diese Norm enthält sachlich unverändert das Harmonisierungsdokument (HD) 22.4 S2, Abschnitt 3, einschließlich der Änderung A5 zum HD 22.4 S2 des Europäischen Komitees für Elektrotechnische Normung CENELEC. Die Ausführungen mit äußerer Textilumflechtung sind von CENELEC anerkannte nationale Typen. Beginn der Gültigkeit Diese Norm (VDE-Bestimmung) gilt ab 1. November 1992. Für Leistungen, die am 1. 10. 1992 der vorherigen Norm DIN VDE 0282 Teil 804/04.85 entsprochen haben, darf die Norm für das Inverkehrbringen noch in einer Übergangszeit bis 30. September 1993 angewendet werden. Norm-Inhalt war veröffentlicht als Entwurf DIN VDE 0282 Teil 804 A1/09.91. Fortsetzung Seite 2 bis 5 Deutsche Elektrotechnische Kommission im DIN und VDE (DKE)		

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Gummischlauchleitungen 05RR zur Verwendung in Starkstromanlagen.

2 Kurzzeichen

2.1 Bauartkurzzeichen

H05RR-F

A05RR-F

A05RRT-F (mit zusätzlichem Textilgeflecht)

2.2 Beispiele

Harmonisierte Gummischlauchleitung 05RR mit Nennspannung 500 V, mit feindrähtigen Leitern (H05RR-F), vieradrig (4), mit grün-gelb gekennzeichnete Ader (G), Leiternennquerschnitt $1,5 \text{ mm}^2$ (1,5):

H05RR-F 4 G 1,5

Anerkannte nationale Gummischlauchleitung 05RR mit Nennspannung 500 V, mit feindrähtigen Leitern (A05RR-F), dreiadrig (3), ohne grün-gelb gekennzeichnete Ader (X), Leiternennquerschnitt 1 mm^2 (1):

A05RR-F 3 X 1

Anerkannte nationale Gummischlauchleitung 05RR mit Nennspannung 500 V und zusätzlichem Textilgeflecht, mit feindrähtigen Leitern (A05RRT-F), dreiadrig (3), mit grün-gelb gekennzeichnete Ader (G), Leiternennquerschnitt $0,75 \text{ mm}^2$ (0,75):

A05RRT-F 3 G 0,75

3 Nennspannung

U_0/U 300/500 V

4 Anforderungen

Zusätzlich zu den Anforderungen nach DIN VDE 0282 Teil 1 gelten die Festlegungen der Abschnitte 4.1 bis 4.8.

4.1 Aderanzahl und Leiternennquerschnitt

zwei- bis fünfadrig, $0,75$ bis $2,5 \text{ mm}^2$,
drei- und vieradrig, 4 und 6 mm^2

4.2 Leiter

4.2.1 Kupfer, feindrähtig, Klasse 5 nach DIN VDE 0295.

4.2.2 Über jedem Leiter darf eine Trennschicht aus geeignetem Werkstoff aufgebracht sein.

4.3 Isolierhülle

Gummi-Mischung EI 4 nach DIN VDE 0207 Teil 20*); Wanddicke nach Tabelle 1, Spalte 6.

Die Isolierhülle muß extrudiert sein.

4.4 Aderkennzeichnung

Nach DIN VDE 0293.

4.5 Aderanordnung

Die Adern müssen verseilt sein.

4.6 Mantel

Gummi-Mischung EM 3 nach DIN VDE 0207 Teil 21*).

Wanddicke nach Tabelle 1, Spalte 7.

Der Gummimantel muß in einer Schicht so aufgebracht sein, daß die Zwischenräume zwischen den Adern ausgefüllt sind.

Der Mantel muß sich ohne Beschädigung der Adern entfernen lassen. Die Mantelfarbe ist im Regelfall schwarz. Schwarze Mäntel sind der Prüfung des Rußgehaltes nach Tabelle 2 zu unterziehen. Hierbei ist der in DIN VDE 0207 Teil 21*, Tabelle 1, für EM 3 festgelegte Mindestwert einzuhalten.

4.7 Geflecht

Bei der Bauart A05RRT-F ist über dem Mantel ein Textilgeflecht aufgebracht.

4.8 Außendurchmesser

Der Mittelwert des Außendurchmessers muß unterhalb des Grenzwertes nach Tabelle 1, Spalte 9, liegen.

Der untere Grenzwert nach Tabelle 1, Spalte 8, ist ein Richtwert und stellt keine Anforderung zur Einhaltung der Norm dar.

5 Prüfung

5.1 Prüfung der allgemeinen Anforderungen nach DIN VDE 0282 Teil 1 durch Besichtigung und Messung.

5.2 Prüfung des Aufbaus durch Besichtigung und Messung.

5.3 Die Prüfungen nach Tabelle 2 sind durchzuführen.

6 Verwendung

Nach DIN VDE 0298 Teil 3; abweichend von DIN VDE 0298 Teil 3/08.83, Abschnitt 9.3.11, dürfen Leitungen mit schwarzem Mantel ständig im Freien verwendet werden.

*) Z. Z. Entwurf